



News 2011

Mai/Juni/Juli



Setter- und Pointerclub Schweiz Regionalgruppe Deutschschweiz

Vorstand 2011

Präsident	Giuseppe Scandella Panoramastrasse 52 5619 Büttikon	Tel. P 056 610 80 82 Fax P 056 610 80 81 praesident@setter.ch
Vizepräsidentin Veranstaltungen	Pia Blatter Schulstrasse 1 4458 Eptingen	Tel. P 062 299 06 03 veranstaltungen@setter.ch
Sekretariat	Sabrina Meyer Jurastrasse 34 79639 Grenzach-Wyhlen	Tel.P 00 49 7624 40 56 46 sekretariat@setter.ch
Kassier Druck und Versand News	Erwin Keller Quellenrain 13 3063 Ittigen	Tel. P 031 921 84 74 Fax P 031 921 08 92 kassier@setter.ch
Kurse und Ausbildung	Danièle Hofer Lindengasse 5 5042 Hirschthal	Tel. P 062 721 06 66 kurswesen@setter.ch
Redaktion News Homepage	Christina Berner Auensteinerstrasse 12 5023 Biberstein	Tel. P 062 827 23 65 redaktion@setter.ch

Vereinskonto	IBAN: CH68 0900 0000 3001 0023 8 BIC: POFICHBEXXX	PostFinance: Konto 30-10023-8
Homepage	www.setter.ch	

Layout Druck und Versand	Christina Berner Copy Quick Digital AG Zürich
-----------------------------	--

Inhalt

<i>Verein</i>	Vorwort	2
	Mitgliederbewegungen	3
<i>Aktivitäten</i>	Agenda	4
	Ringtraining	6
	Schnuppertag	7
	100 Jahre SPCS	9
<i>Ausbildung</i>	News aus dem Kurswesen	14
<i>Zuchtwesen</i>	Wurfmeldungen	16
	Nächste Ankörung	17
<i>Ausstellungen</i>	CACIB Fribourg	18
<i>Berichte</i>	Von der ersten Ausstellung bis an die Crufts	24
	Ausstellungen	28
	Living in the dark	32
	Breakfast by Tiffany	34
	Der Hund	36

Titelbild

Glen von Hannelore Prinz, Crufts 2011

Vorwort



Liebe Setter- und Pointerfreunde
Liebe Mitglieder unserer Regionalgruppe

Es ist soweit!

100 Jahre SPCS Jubiläum 17. - 19. Juni 2011

Auch im Ausland hört man schon davon sprechen! Ein Anlass, wo sich mal alle Interessierten unserer Rassen auf einem Flecken treffen.

Ich danke speziell allen Vorstandsmitgliedern, Kursleitern und den jeweiligen freiwilligen Helfern, die bei Anlässen mit ihrem steten fleissigen Einsatz und ihrer Unterstützung den Vereinsablauf aufrecht erhalten.

Die Frühjahrsprüfungen sind vorbei, es hat mich sehr erfreut zu sehen und zu erfahren, wie viele Schweizerhunde an diversen Veranstaltungen im Ausland teilgenommen haben. Unsere kleine Schweiz ist mit top Hunden vertreten und wir können uns sehen lassen. Es ist wirklich eine wahre Freude zu sehen, dass unsere Field Trial Informationstage so viele begeistern konnten, für das beneiden uns unsere Nachbarländer sehr.

Wie jedes Jahr ist jetzt die Setzzeit der Rehe, Brutzeit der Vögel und so weiter... Bitte habt Rücksicht zur Natur und haltet eure Hunde in den Wäldern oder an Wildschutzgebieten an der Leine! In diversen Kantonen besteht ein Leinenzwang. Informiert euch, bevor ihr in fremde Gebiete geht und haltet euch daran.

Schon bald geht die Urlaubszeit los, vergesst bitte nicht, eure Erlebnisse festzuhalten und uns diese in einem schönen Bericht miterleben zu lassen.

Jetzt wünsche ich Euch viel Spass beim Lesen dieser NEWS.

Euer Präsident
Giuseppe Scandella

A handwritten signature in black ink, which appears to be 'Giuseppe Scandella'. The signature is written in a cursive style and is positioned above a horizontal line.

Mitgliederbewegungen

Stand 01.01.2011	272
Austritte / Streichungen	0
Neueintritte	13
Mitgliederstand 31.03.2010	285

Wir heissen folgende neuen Mitglieder ganz herzlich willkommen

Andres-Ammon	Karin	4943 Wynau
Bischoff	Daniel	8586 Buchackern
Dasen-Isenschmid	Christine	3032 Hinterkappeln
Gottesleben	Elisabeth	5432 Neuenhof
Klös-Garand	Sabine	D-79862 Höchenschwand
Köppel	Urs	4153 Reinach
Mischler	Claire	5107 Schinznach-Dorf
Oeschger	Christine	4312 Magden
Panagiotis	Limpanovnos	9008 St. Gallen
Rickli	Simone	8856 Tuggen
Rothen	Erika	3322 Urtenen-Schönbühl
Schwarz	Brigitta	5234 Villigen
Stegmaier	Andrea	D-35641 Schöffengrund

und wünschen ihnen viel Freude und Spass mit ihren Vierbeinern.

Kassier: Erwin Keller

Agenda 2011

Aktivitäten der RG D 2011

28. Mai	Ringtraining
17. – 19. Juni	100 Jahre SPCS Jubiläumsfeier, Schloss Landshut
29. September	Tierarztvortrag, Thema noch offen
Oktober	Schnupperkurs Spuren, Dummyarbeit, Mantriale
29. Oktober	Interne Herbstprüfung
17. – 20. November	Field Trial / Gibier Tiré Muttersholtz
27. November	Wanderung
28. Januar 2012	GV SPCS RG D / GV SPCS

Ankörungen 2011 des SPCS

11. Juni	Scherz AG
22. Oktober	Domdidier

Ausstellungen in der Schweiz 2011

14. Mai	CACIB St. Gallen Richterin : Villis Spores, S
15. Mai	CACIB St. Gallen Richterin : Carla Molinari, P
19. Juni	CAC Burgdorf: 100 Jahre SPCS Richter: English Pointer: Henri Goeldlin de Tiefenau, F English Setter: Sig. Balducci, I Gordon Setter : Tiina Illukka, FIN Irish Setter: W. Hochstenbach, NL
26. Juni	CAC Aarau Richter: Laurent Pichard, CH

-
- 15. Oktober CACIB Lausanne
Richter noch zu bestimmen
 - 16. Oktober CACIB Lausanne
Richter noch zu bestimmen

Ringtraining

Auch in diesem Jahr bieten wir Interessierten ein Ringtraining an. Da fällt es doch gleich leichter, sich für die Jubiläums-Ausstellung anzumelden...

Schweizer Richter und selber Aussteller führen durch diesen informativen Nachmittag.

Wann: Samstag, 28. Mai 2011, 14.00 Uhr (bis ca 16.30 Uhr)

Wo: In diesem Jahr haben sich Christine und Franz Frick grosszügigerweise anerboden, das Ringtraining bei sich durchführen zu lassen.
Treffpunkt: Matte 1, 3233 Tschugg BE, Tel. 032 338 18 81.
Glaubt jemand, dieses Domizil unter keinen Umständen zu finden, melde er/sie sich bitte persönlich bei Familie Frick.

Mitbringen: Hund, wenn vorhanden Ausstellungsleine und Sitzgelegenheit, Bürste und Kamm, was zum Schreiben.

Anmeldung: Pia Blatter, veranstaltungen@setter.ch oder fridolin@bluewin.ch oder 078 620 74 47 oder Schulstr. 1, 4458 Eptingen

Anmeldeschluss: 21. Mai 2011

Schnuppertag



Samstag, 10. September 2011

Mantrailing / Agility / Dummy Arbeit, Apportieren / Fährten / Preydummy

Wir organisieren einen Schnuppertag mit Sabine Süess, Hundetrainerin von Moon-dance und ihrem Team. Ihr könnt die diversen attraktiven Hundesportarten kennenlernen. Eine oder auch mehrere Disziplinen sind möglich.

Kosten: CHF 30.== pro Disziplin, Maintrail + CHF 10.00 (inklusive Theorieunterlagen)

Dauer pro Disziplin: mindestens 1 Std., Maintrail 1 ½ Std.

Teilnehmerzahl: mindestens 3 Teilnehmer pro Disziplin

Treffpunkt: 08.45 Uhr Hundesport Paradies in Wohlten
(Ihr bekommt bei Anmeldung eine Wegbeschreibung)

Sabine wird uns kurz über die diversen Disziplinen informieren, danach starten wir.

Dauer: 09.00 – 11.30 und 13.30 – ca. 16.00 Uhr

Verpflegung: Wir organisieren ein Essen in einer Pizzeria, Hunde können mitgenommen werden. Bitte bei Anmeldung angeben.

Informationen: Esther Spira unter 076 455 73 30 oder 056 622 78 53

Anmeldung : Pia Blatter, Schulstrasse 1, 4058 Eptingen oder fridolin@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 27.08.2011

Anmeldung Schnuppertag

Name Vorname.....

Adresse, PLZ und Wohnort.....

Telefon.....

Handynummer.....

E-Mail (wichtig).....

Hund: Name und Rasse.....

Wurfdatum.....

Vorkenntnisse + Besonderes

Nur morgens 09.45 – 11.30 Uhr.....

Nur nachmittags 13.30 – ca. 16.00 Uhr.....

Essen ja..... nein.....

Anmeldung senden an:

Pia Blatter, Schulstrasse 1, 4058 Eptingen oder fridolin@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 27.08.2011

100

ANS
ANNI
JAHRE



SUISSE
SVIZZERA
SCHWEIZ

Eckdaten rund ums Fest:

- Freitag 17. Juni 2011 Festliches Nachtessen mit Sponsoren und Gästen im Schloss Landshut
- Samstag 18. Juni 2011 Der Tag des Englischen Vorstehhundes im Schloss Landshut
Mit Markt, Vorführung von Vorstehhunden bei der Arbeit, Podiumsgesprächen, Fotoecke, Vorführung eines Falkners, Setterkaffee mit kleinen Köstlichkeiten und der Club Boutique, Möglichkeit das Schlossmuseum zu besuchen, Geschichte der Jagdhörner, der Jagdwaffen und die schweizerische Jagdbibliothek
Am Abend Galadiner in der Kulturarena in Biberist
Mit Galaprogramm, Livemusik und Tanz
- Sonntag, 19. Juni 2011 Jubiläumsausstellung mit Spezialpreisen „Jubiläumsschampion“ für das BOB aller fünf Rassen

Austragungsorte:

- Freitag Schloss Landshut, eidgenössisches Jagdmuseum, Utzenstorf
Samstag Schloss Landshut, eidgenössisches Jagdmuseum, Utzenstorf
Samstag Abend Kulturarena, Biberist
Sonntag Markthalle Burgdorf

Helfer gesucht:

Folgende Helfer werden für das Wochenende noch gebraucht:

Samstag, Tag des Hundes

 Markt und Merchandising

 2 Personen für den technischen Auf- und Abbau

 2 Personen für den Verkauf Merchandising

Festwirtschaft

6 Personen für die Festwirtschaft inklusive Auf- und Abbau

Fotocorner

2 Personen für die Betreuung der Foto-Ecke

Meldungen an Giuseppe Scandella

Samstag Abend, Galaabend

2 Personen für die Tombola, Aufbau und Betreuung

8 Personen für Losverkauf und zum Verteilen der „Zettel“

Meldungen an Pia Blatter

Sonntag, Ausstellung

2 Personen mit grossem Auto für das technische Material

2 Personen für Einlass und Startnummernvergabe

4 Ringordner w/m

4 Ringsekretäre w/m

4 Personen Verkauf Merchandising

Meldungen an Béa Nauer

Meldeformular für Helfer:

Ja, ich unterstütze den SPCS gerne anlässlich des Jubiläums und helfe mit:

Art des Einsatzes:.....

Name, Vorname:.....

Adresse:.....

PLZ, Ortschaft:.....

E-Mail:.....

Mail Giuseppe Scandella: praesident@setter.ch

Mail Pia Blatter: veranstaltungen@setter.ch

Mail Béa Nauer : of-santana@gmx.ch

Anmeldung Galadiner

mit Frühbuchrabatt von CHF 10.00/Person, gültig bis 15. Mai 2011

Ja, ich freue mich auf das Galadiner vom **Samstag, 18. Juni 2011**, im Restaurant „Kulturarena“ in Biberist und mache mit meiner heutigen Anmeldung vom **Frühbuchrabatt** von Fr. 10.00/Person Gebrauch.

Ich reserviere _____ Plätze à CHF 65.00 (trockenes Gedeck, inkl. Apéro) und zahle den Totalbetrag von

CHF _____ auf das PC-Kto 10-2449-8 lautend auf Setter & Pointer Club Suisse, 6515 Gudo, ein.

Der abgestempelte Postabschnitt dient als Eingangskontrolle.

Später eingehende Meldungen und Abendkasse = CHF 75.00/Person.

Bitte senden Sie diesen Talon an:

Pia Blatter, Schulstrasse 1, 4458 Eptingen

E-Mail: fridolin@bluewin.ch

Hotelempfehlungen:

Hotel Restaurant Lyssach **

Familie Walo und Maja Bloch

Bernstrasse 1

CH-3421 Lyssach

Tel. +41 34 447 16 01/2/3/4

Fax +41 34 445 52 29

hotel-lyssach@bluewin.ch

info@hotel-lyssach.ch

www.hotel-lyssach.ch

Doppelzimmer ca CHF 135.00 inklusive Frühstück, Grosser Parkplatz
Hunde gegen Aufpreis erlaubt (CHF 10.00)

RAMADA Hotel Solothurn ****

Schänzlistrasse 5, 4500 Solothurn, Schweiz

Telefon: +41 (0)32 655 46 00, Telefax: +41 (0)32 655 46 01

E-Mail: solothurn@ramada-treff.ch

Doppelzimmer ab CHF 211.00 mit Frühstück

Hunde gegen Aufpreis erlaubt, (CHF 30.00)

Urs und Viktor

Hotel-Restaurant-Seminare

Walker & Co

Solothurnstrasse 35

2544 Bettlach

Tel. +41 (0)32 645 12 12

Fax. +41 (0)32 645 18 93

Email: walker@ursundviktor.ch

www.ursundviktor.ch

Doppelzimmer CHF 162.00 pro Nacht inklusive Frühstück

Spezialpreis für Mitglieder des SPCS

Kontaktadresse OK 100 Jahre SPCS

Andreas Rogger

Baselstrasse 9

4224 Nenzlingen

Telefon: 079 667 50 45

Fax: 058 575 80 02

Mail: andreas.rogger@bluewin.ch



100 Jahre SPCS – Jubiläumswochenende vom 17. – 19. Juni 2011

Die Ausschreibung sowie die Meldeunterlagen für die **CAC Jubiläums-Ausstellung vom Sonntag, 19. Juni 2011 in Burgdorf** finden Sie im kürzlich erschienenen SPCS-Bulletin 2011. Sie können aber auch ab www.setter-pointer.ch oder bei mir (Tel. 062 878 16 15 oder E-Mail of-santana@gmx.ch) bezogen werden.

Achtung: In der Ausschreibung fehlt leider der Hinweis, dass die **Meldung in der Baby- bzw. Veteranenklasse kostenlos ist.**

Auch wenn der Meldeschluss erst am 31. Mai ist, möchten wir Sie doch um möglichst frühzeitige Anmeldung bitten. Sie erleichtern uns damit ganz wesentlich die Arbeiten für die Erstellung und den Druck des Ausstellungs-Kataloges.

Ebenfalls bitten wir um rechtzeitige Einsendung Ihrer Anmeldung für das **Galadiner vom Samstagabend, 18. Juni 2011, in Biberist.**

Adressen für Zimmerreservierungen finden Sie ebenfalls unter www.setter-pointer.ch.

Die Verantwortlichen für das Jubiläumswochenende haben ein äusserst interessantes Programm zusammengestellt und sind schon seit einiger Zeit mit vollem Elan an den Vorbereitungen für diesen grossen, einmaligen Anlass zu Ehren unserer Rassen. Es wäre schön, wenn unsere Anstrengungen mit einer zahlreichen Teilnahme unserer Mitglieder belohnt würden. Es werden bestimmt für uns alle unvergessliche Tage sein. Wir freuen uns.

Andreas Rogger, OK-Präsident (andreas.rogger@bluewin.ch)

(Ev. weitere Informationen erhalten Sie bei Béatrice Nauer, of-santana@gmx.ch / Pia Blatter, fridolin@bluewin.ch / Giuseppe Scandella, praesident@setter.ch.)

News aus dem Kurswesen

Auf anderen Kursplätzen wurden die neuen Kurse bereits gestartet. In Buchs AG ist es nun auch soweit! An alle Besitzer-/innen apportierfreudiger Hunde: meldet euch doch zum Apportierkurs an – es ist noch nicht zu spät!

Bei diesem wundervollen Wetter, welches wir gerade geniessen dürfen (Ostern), freuen wir uns nun auch bestimmt alle auf den bevorstehenden Beginn der Hundekurse in Buchs. Zahlreiche Anmeldungen sind auch dieses Jahr wieder eingegangen und die Kursleiter- und Kursleiterinnen freuen sich auf die zahlreichen Teilnehmer und Teilnehmerinnen, viele bekannte aber vielleicht auch noch unbekannte Gesichter!

Am Samstag, 09. April 2011, halfen sich gross und klein, kräftig oder zierlich, weiblich und männlich auf dem Hundekursplatz in Buchs beim Arbeitstag! ☺ Innert wenigen Stunden ist es uns gelungen, den Platz zu vergrössern, d.h. die Vorarbeiten dazu sind getan! Vom kleineren Unkraut, Kleinholz wie auch über ganze Baumstämme, alles wurde auf einen Haufen zusammen getragen, welcher dann für die professionelle Entsorgung abgeholt wurde. Natürlich wollen wir dann nochmals Hand anlegen und die Vergrösserung des Platzes mit einer teils neuen Einzäunung zur optimalen Ausnutzung bereitstellen.



Der Teil vom Pfosten hier links im Bild bis zum aktuellen Eingangstürchen gehört in Zukunft zum eingezäunten Platz dazu.



Der Grund zur „Vergrößerung“ respektive Umgestaltung unseres Kursplatzes in Buchs ist der Neubau der Pétanque-Anlage des hiesigen Clubs.

In diesem hinteren Teil des Kursplatzes haben wir die kleinen Sträucher und Äste entfernt, damit auch dieses Stück besser nutzbar wird.



In diesem Zusammenhang nochmals ganz herzlichen Dank an die vielen freiwilligen Helfer- und Helferinnen!

Ich wünsche allen Kursleitern- und leiterinnen mit ihren Kursteilnehmern- und teilnehmerinnen viel Spass, Freude und Erfolg, wie auch etwas Geduld, die es wohl ab und zu mit uns Zweibeinern braucht!

Herzliche Grüsse
Danièle Hofer

Zuchtgeschehen – Stand 20.04.2011

Wurfmeldungen

Irish Setter “de la Raverette“

Wurfdatum 26.03.2011 / 5:3
Rüde Diabolo of the Red Dancing Sky (HD B/B)
Hündin All Right for Lili de la Raverette (HD B/B)
Züchterin Suzanne Perret, 1624 Grattavache
Tel. 026 918 50 50
raverette@bluewin.ch www.homepage.bluewin.ch/raverette
noch 1 Rüde abzugeben

Wurferwartungen

Irish Setter “de la Raverette“

Suzanne Perret, 1624 Grattavache
Tel. 026 918 50 50
raverette@bluewin.ch www.homepage.bluewin.ch/raverette
auf Ende Mai 2011

Wurfplanungen

Gordon Setter "Sir Gordon"

Barbara Lüdi, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 38 73
bfluedi@mx.ch www.sir-gordon.ch
Herbst 2011

Béatrice Nauer

Zuchtauglichkeitsprüfung des SPCS

Samstag, 11. Juni 2011, in Scherz AG. Besammlung spätestens um 09.00 Uhr im Gasthof "Ochsen" in Lupfig AG.

Die Teilnehmer erhalten kurz vor der Veranstaltung einen Situationsplan mit Wegbeschreibung.

Die Ankörung besteht aus der Formwertbeurteilung und der Feststellung der Schussfestigkeit gemäss den seit 01.01.1996 geltenden Weisungen zum Zuchtreglement (ZR) SPCS. Diese können mittels frankiertem Retourcouvert bei der Zuchtwartin angefordert werden.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung unter Beilage der Original-Abstammungsurkunde, der Auswertung des HD-Röntgens sowie des CLAD-Tests (nur für Irish und Irish Red and White Setter) an:

Béatrice Nauer,
Sonnhaldenstrasse 7, 5027 Herznach
Tel. 062 878 16 15, Fax 062 878 17 20
E-Mail: of-santana@gmx.ch

Zulassungsbedingungen zur Ankörung (Art. 3.3 ZR):

Das Mindestalter für Rüden und Hündinnen beträgt zum Zeitpunkt der Ankörung 15 Monate. Das **vorgängige** Röntgen auf Hüftgelenksdysplasie ist obligatorisch, ebenso der DNA-Test auf CLAD für Irish Setter und Irish Red and White Setter (Ausnahme: Wenn beide Elterntiere bereits CLAD-getestet sind.). Importierte Hunde müssen im SHSB eingetragen sein. **Der rechtmässige Eigentümer muss durch die Stammbuchverwaltung der SKG in der Abstammungsurkunde eingetragen sein** (bitte vergewissern Sie sich, ob dies tatsächlich auch der Fall ist!).

Gebühr: Fr. 60.00 für Mitglieder des SPCS

Fr. 100.00 für Nichtmitglieder^{auf dem Platz zu entrichten}

Anmeldeschluss: 05. Juni 2011

Weitere Termine (Änderungen bleiben vorbehalten):

- Samstag, 22. Oktober 2011, Domdidier FR (wird nur bei einer Mindestmeldezahl von 6 Hunden durchgeführt)

Für die Zucht- und Ankörkommision SPCS
Béatrice Nauer

CACIB Fribourg

WK	Welpenklasse	OK	Offene Klasse
JüK	Jüngstenklasse	GK	Gebrauchshundeklasse
JK	Jugendklasse	ChK	Championklasse
ZK	Zwischenklasse	VK	Veteranenklasse

Samstag, 19. Februar 2011

Richter: H. Dreissig

Pointer

Rüden OK	1. Vorzüglich CAC / R-CACIB	WORLD'S END ALASTAIR LUCKY STAR Dominic Hudson
Rüden ChK	1. Vorzüglich CAC / CACIB 2. Sehr gut	SEASYDE AS GOOD AS GOLD Edwin & Kristina Lenaerts, Heist Op Den Berg EDY DEL BRIGATINO Salvatore Puglia, Grand-Lancy
Hündinnen JK	1. Vorzüglich J-CAC / Jugendsieger	EMMA DEL BIGANTINO Sylvie Osterwalder, Zürich
Hündinnen Chk	1. Vorzüglich	EMILIA DI MONTALE RANGONE Daniela & Stephanie Staubli, Brunnen
Hündinnen VK	1. Vorzüglich Vet-CAC Vet.sieger	CLASTIDIUM VICKY Sabrina Cau-Lilliu, Palagnedra

English Setter

Rüden ZK	1. Vorzüglich CAC / R-CACIB	FAIRRAY GLADIATOR Sabriba Meyer, Grenzach-Wyhlen
Rüden OK	1. Vorzüglich CAC / CACIB / BOB	HUNTWOOD KING OF FAIRRAY Hans Slegers, San Martino Siccomario

	2. Sehr gut	ARMANI DU TOURBILLON BLANC Markus Studer, Egerkingen
Rüden GK	1. Vorzüglich CAC	AMI CICCIO DU TOURBILLON BLANC Rosa Gerhard, Wangen
Rüden ChK	1. Vorzüglich CAC	FAIRRAY COUNTDOWN Hans Slegers / Pia Blatter S. Martino Siccomario
Hündinnen JK	1. Sehr gut	BRILLANCE DU TOWBILLON BLANC Simone Meili, Wohlenschwil
	2. Sehr gut	BELLAMIE DU TOURBILLON BLANC Simone Meili, Wohlenschwil
Hündinnen GK	1. Vorzüglich CAC / CACIB	ALTESSE DU TOURBILLON BLANC Simone Meili, Wohlenschwil
	2. Sehr gut	TIGRE DEL ZAGNIS Simone Meili, Wohlenschwil

Gordon Setter

Rüden WK	1. Vielversprechend Welpensieger	PORTEE'S BROOKLYN HEIGHTS Birgit Greile, Rebstein
Rüden ZK	1. Sehr gut	OLDMANSION AUGUST AMBASSADOR Mari Tarum-Seilenthal, Founex
	2. Sehr gut	BLACK RIDER NORMAN Markus Studer, Egerkingen
Rüden OK	1. Vorzüglich CAC / CACIB	LUDSTAR YANKEE DOODLE Hans Slegers, San Martino Siccomario
	2. Vorzüglich R-CAC / R-CACIB	BOOMER CHA BLACKBEAUTY Christian Vioget, Chavannes les Forts
Rüden VK	1. Vorzüglich Vet-CAC Vet.sieger	BLACK JOGGER'S EBONY-SIDNEY Pia Blatter, Eptingen
Hündinnen JK	1. Vorzüglich J-CAC Jugendsieger	BLACK ROSE SIR GORDON Babara Lüdi, Kehrsatz
	2. Sehr Gut	BRAVE BROADWAY GORDON PASSION Barbara Barnetta, Gempenach
Hündinnen OK	1. Vorzüglich CAC	BLACK MYSTERY LADY IN BLACK Birgt Greile, Rebstein
Hündinnen GK	1. Sehr gut	BLACK RIDER NOIRA Karin Nievergelt, Merenschwand

	2. Sehr gut	ACE OF FLYING HUNTER Karin Nievergelt, Merenschwand
Hündinnen ChK	1. Vorzüglich CAC / CACIB / BOB	BLACK MYSTERY INDIGO GIRL Birgt Greile, Rebstein
Hündinnen VK	1. Vorzüglich Vet-CAC	O'MY NAME IS FRISBEE SIR GORDON Babara Barnetta, Gempenach

Irish Red Setter

Rüden JK	1. Vorzüglich J-CAC Jugendsieger	FANTASTIC FALCON DE LA RAVERETTE Françoise Bibbia / Suzanne Perret
Rüden OK	1. Vorzüglich CAC / CACIB	GLORY FIELD'S GREAT GLEN Paul & Hannelore Prinz, Neerach
	2. Vorzüglich R-CAC / R-CACIB	COOPERSHEEN DARK GOLD DUKE Annemarie Brügger, Signau
	3. Vorzüglich	XANTHOS DE LA RAVERETTE Heidi Mohler, Muri
Rüden GK	1. Vorzüglich CAC	OUR ONLY ORLANDO VOM GRANZOSENKELLER Heike Sporleder, Rheinberg
Rüden VK	1. Vorzüglich Vet- CAC	INT.CH. SAM ARISTOKRAT Heike Sporleder, Rheinberg
Hündinnen JK	1. Vorzüglich Jug-CAC	GOLDEN WISH DE LA RAVERETTE Déby Perret, Grattavache
Hündinnen OK	1. Vorzüglich CAC / CACIB / BOB	CRAZY CHAMADE DE LA RAVERETTE Suzanne Perret, Grattavache
	2. Vorzüglich R-CAC / R-CACIB	YES FOR YELA DE LA RAVERETTE Danièle Hofer, Hirschthal
	3. Vorzüglich	RIVERSETT SECRET SENATION Eva Rysler, Dietlikon
Hündinnen VK	1. Vorzüglich Vet-CAC Vet.sieger	MISS MUST DE LA RAVERETTE Danièle Hofer, Hirschthal

Sonntag, 20. Februar 2011

Richterin: Barbara Lüdi, Schweiz

Pointer

Rüden OK	1. Vorzüglich CAC / R-CACIB	WORLD'S END ALASTAIR LUCKY STAR Dominic Hudson
Rüden ChK	1. Vorzüglich CAC / CACIB / BOB	SEASYDE AS GOOD AS GOLD Edwin & Kristina Lenaerts, Heist Op Den Berg
Hündinnen JK	1. Vorzüglich J-CAC Jug.sieger	EMMA DEL BIGANTINO Sylvie Osterwalder, Zürich

English Setter

Rüden ZK	1. Vorzüglich CAC	FAIRRAY GLADIATOR Sabriba Meyer, Grenzach-Wyhlen
Rüden OK	1. Vorzüglich CAC , R-CACIB. 2. Vorzüglich R-CAC 3. Sehr Gut	HUNTWOOD KING OF FAIRRAY Hans Slegers, San Martino Siccomario VAGABOND LE FOYERDUSETTER Robert Pasdche, La Plaine NAXOS DELLE TERRE D'OLTRA Christian Zeppi, Verdabbio
Rüden ChK	1. Vorzüglich CAC / CACIB/ BOB 1. Gruppe 7	FAIRRAY COUNTDOWN Hans Slegers / Pia Blatter San Martino Siccomario
Hündinnen JK	1. Vielversprechend, Jüngstensieger	ROXANA DELLE TERRE D'OLTRA Ilario Rodoni, Grono
Hündinnen OK	1. Vorzüglich CAC / CACIB	RUNNING TO STAND STILL NORTH. WIND'S KITE U. & P. Minder Chioru, Möriken

Gordon Setter

Rüden WK	1. Vielversprechend Best Puppy	PORTEE'S BROOKLYN HEIGHTS Birgit Greile, Rebstein
-----------------	-----------------------------------	--

Rüden OK	1. Vorzüglich CAC / R-CACIB	LUDSTAR YANKEE DOODLE Hans Slegers, San Martino Siccomario
	2. Vorzüglich R-CAC	BOOMER CHA BLACKBEAUTY Christian Vioget, Chavannes les Forts
Rüden VK	1. Vorzüglich Vet-CAC Vet.sieger	BLACK JOGGER'S EBONY-SIDNEY Pia Blatter, Eptingen
Hündinnen JK	1. Sehr Gut	BRAVE BROADWAY GORDON PASSION Barbara Barnetta, Gempenach
Hündinnen OK	1. Vorzüglich CAC / R-CACIB	BLACK MYSTERY LADY IN BLACK Birgt Greile, Rebstein
Hündinnen ChK	1. Vorzüglich CAC / CACIB	BLACK MYSTERY INDIGO GIRL Birgt Greile, Rebstein

Irish Red Setter

Rüden JK	1. Vorzüglich J-CAC Jugendsieger	FANTASTIC FALCON DE LA RAVERETTE Françoise Bibbia / Suzanne Perret
Rüden OK	1. Vorzüglich CAC	XANTHOS DE LA RAVERETTE Heidi Mohler, Muri
	2. Sehr Gut	Glory Field's Great Glen Paul & Hannelore Prinz, Neerach
Rüden ChK	1. Vorzüglich CAC / CACIB / BOB	COPPERSHEEN COALVILLE LAD Susan Stone Amport, Thörigen
Rüden GK	1. Vorzüglich CAC	OUR ONLY ORLANDO VON FRANZOSENKELLER Heike Sporleder, Rheinberg
Hündinnen JK	1. Vorzüglich Jug-CAC	GOLDEN WISH DE LA RAVERETTE Déby Perret, Grattavache
Hündinnen OK	1. Vorzüglich CAC/CACIB	COPPERSHEEN DANCING LIGHT Heike Dreissig, Essen
	2. Vorzüglich R-CAC / R-CACIB	CRAZY CHAMADE DE LA RAVERETTE Suzanne Perret, Grattavache
	3. Vorzüglich	YES FOR YELA DE LA RAVERETTE Danièle Hofer
Hündinnen VK	1. Vorzüglich Vet-CAC	MISS MUST DE LA RAVERETTE Danièle Hofer

Irish Red and White Setter

Rüden OK	1. Vorzüglich J-CAC Judendsieger	SPYEFIRE MAY SPRING RAINBOW Livia & Carmen Lorenzi, Neukirch-Egnach
Hündinnen ZK	1. Vorzüglich CAC / CACIB / BOB	UNITED SPOTS QUICKSILVER Livia & Carmen Lorenzi, Neukirch-Egnach

Zusammengestellt von Pia Blatter und Sabrina Meyer



Mit dem vierten Irish Setter von der ersten Ausstellung bis an die grösste Welthundausstellung Crufts



Im Juli 2008 erwarben wir unseren vierten Irish Setter mit passenden Stammbaupapieren. Die Internetwelt ermöglichte uns, den Rüden in Wien zu finden.

Dem Wunsch der Züchterin, den Hund einmal auszustellen, wollten wir nachkommen. Es tat sich für uns eine neue Welt auf, da wir bislang nie an einer Hundausstellung waren. Die Setter-Clubschau 2009 in Burgdorf war in Sicht und Glen wurde erstmals für diese Ausstellung angemeldet.

Ringtraining

Vor dieser Clubschau wurde vom Setterclub ein Ringtraining angeboten, an dem ich mit Glen teilnahm. Wir genossen den Einblick ins Ausstellungswesen und wurden auch mit guten Unterlagen von Pia Blatter für die Vorbereitung einer Ausstellung versorgt. Das Wichtigste: Üben, üben, üben, üben... für die Ausstellung!

Clubausstellung Burgdorf 2009

Mit grosser Nervosität warteten wir auf den Aufruf, in den Ring zu gehen. Da weder Glen noch ich Ringerfahrung hatten, erbarmte sich eine ganz liebe, mir unbekannte Frau, Charlotte Fünfschilling, unser und fragte mich, ob sie mir den Hund ausstellen solle. Wie war ich doch erleichtert, als ich ihr meinen Glen für die Ausstellung übergeben durfte! Obwohl auch Glen nur wenig trainiert war, erreichte er in der Jugendklasse ein V3. Charlotte meinte, schade, dass Glen die Ringerfahrung fehle, da wäre noch mehr zu erreichen gewesen! In mir wuchs der Ehrgeiz, Glen noch weiter auszustellen.

IHA Lausanne 2009

Glen war für den Sonntag in der Jugendklasse angemeldet. Die Frage blieb im Raum, wer mir Glen diesmal ausstellen würde, da ich es ja noch nie gemacht hatte. Ein Telefonat an die liebe Charlotte und sie versprach mir, dies für mich zu tun. Leider kam es nicht mehr dazu, ich musste Tage vor der Ausstellung von Charlottes unerwartetem Tod erfahren!

Am Sonntag, 18. Oktober 2009, frühmorgens 05.30 Uhr, war Abfahrt nach Lausanne. Schön frisiert (diesmal Setter gerecht) und voll bepackt nach Pias Packliste, mit Hundebox und Stühlen fuhren mein Mann und ich nach Lausanne. Auf der ganzen Fahrt war ich sehr nervös, zumal auch mein Mann an meiner Ausstellungsfähigkeit zweifelte und ich selber auch unsicher war, ob dies mir wohl gelingt.

Gegen 08.00 Uhr kamen wir in Lausanne an. Alles war Neuland für uns. Und so kam es, dass ich zum ersten Mal ganz alleine mit Glen in den Ring ging und ihn in der Jugendklasse ausstellte.

Glen wurde Jugendsieger. Und irgendwo in den Richterunterlagen lag zu meiner grossen Freude noch eine CRUFTS-Qualifikation! In meiner Begeisterung habe ich zuhause dann einige Telefonate gemacht, um abzuklären, was dies alles genau heisst.

Für die nächste Crufts im März 2010 war es zu spät. Die Vorbereitungen für die Hinreise und Teilnahme an einer Crufts sind enorm. Die notwendigen Bluttests für die Einreise nach England müssen ein halbes Jahr vorher abgeschlossen sein. So reichte es zeitlich nicht mehr, alle Vorbereitungen für die nächste Crufts zu tätigen.

Und so war ich auch erleichtert zu wissen, dass die Crufts-Qualifikation auch noch ein Jahr später gültig ist. So hatte ich noch genügend Zeit, mich zu entscheiden, ob ich mit Glen an der Weltausstellung in Birmingham teilnehme oder nicht. In der Zwischenzeit haben wir weitere Ausstellungen erfolgreich besucht.

Die Vorbereitungen und Teilnahme an der Crufts – die grösste Hundausstellung der Welt in England

Im Frühjahr 2010, das heisst im Mai und Juni, gabs Termine beim Tierarzt für Tollwutimpfungen, um nachfolgend die Blutentnahme für den Titerstest zu machen. Dieser muss mindestens ein halbes Jahr vor der Einreise in England erfolgreich abgeschlossen sein. Bereits im Herbst erfolgte dann die Einschreibung beim englischen Kennel Club in London, damit eine Anmeldung für die Crufts überhaupt möglich war.

Mein Mann und ich erfüllten uns den Traum, am 10. März 2011 die grösste Hundausstellung der Welt mit unserem Hund Glen zu besuchen, die Crufts in Birmingham (England) mit knapp 22'000 gemeldeten Hunden, davon total 1260 Setter und Pointer! Die Irish Setter waren mit der stolzen Meldezahl von 400 vertreten, also 207 Rüden, wobei fast ausschliesslich Irish Setter aus England in 13 verschiedenen Klassen vorgestellt wurden.



Glen und seine 24 Mitkonkurrenten

Sehr lobenswert möchte ich erwähnen, dass die gesamte Organisation an der Crufts erstklassig durchgeführt war. Jeder Hund hatte seine für ihn vorgesehene „Bench“ (Platz für die Hundebox), an dem seine Startnummer befestigt war. Diese Bench bezogen wir bereits morgens früh um 8 Uhr.

Nach genauem Studium des Ausstellungskataloges wusste ich, dass ich genügend Zeit hatte, vorgängig einige Ausstellungsklassen im Ring und den gesamten Ablauf an dieser Ausstellung zu studieren.

Nach meinen Informationen wusste ich, dass die Ausstellenden fast ausschliesslich Profis oder Händler waren. Als Richter wurde Mr. B. M. Marshall aus England verpflichtet, der die Setter Rüden mit Ruhe, Sachverstand und Genauigkeit richtete. Irgendwie bin ich stolz darauf, den Gang mit Glen in den Ring ohne fremde Hilfe gewagt zu haben, dies nach gewissenhafter Vorbereitung, ich war nicht einmal nervös. In Glens Klasse waren 25 Rüden gemeldet.



Glen vor dem Entscheid



Alles vorbei

Nach fast 50 Minuten im Ring stehend, kam es dann zur Ausscheidung der Plätze. Als es schlussendlich um den zweiten Rang ging und der Richter eine längere Weile vor Glen und mir stand, pochte mein Herz ganz fest. Der Richter entschied sich dann leider für den Hund links neben mir. Aber auch so war ich nicht enttäuscht, allein die Teilnahme an der Crufts war für mich eine tolle Erfahrung und die Reise nach England wert.

Ein grosses Dankeschön an Birgit Greile. Sie hat mir bereits in Lausanne 2009 fest unter die Arme gegriffen. Bei den Vorbereitungen für die Crufts hat sie mir ganz geduldig jede Frage beantwortet und sämtliche Unterstützung gegeben. Glen durfte auch die grosse weite Reise nach England mit ihr und ihren Mitfahrerinnen antreten, während mein Mann und ich im Flugzeug nachkamen.

Hannelore Prinz mit Glen

Ausstellungen



Was macht den Reiz, die Faszination des Ausstellens, der Dog Shows aus?

Ist es die angespannte Stimmung, die schon im Vorfeld herrscht, wenn am Vorabend um 18.00 Uhr noch die eigenen sieben Hunde getrimmt und gewaschen werden müssen und das meistens bis weit nach Mitternacht?



Ist es das in aller Herrgottsfrühe Aufstehen, das solche Hundeausstellungen zwangsläufig mit sich bringen? Denn man muss heutzutage schon knapp nach Sonnenaufgang auf dem Gelände erscheinen, damit man nicht in einem Oster-Stau-am-Gotthard-ähnlichen Verkehrs-Chaos stecken bleibt.



Ist es die Stunden lange Anfahrt? Eigentlich finden solche Shows jedes Wochenende in ganz Europa statt, nur nicht in vernünftiger Nähe des eigenen Wohnortes...

Ist es das verzweifelte Suchen eines zahlbaren Parkplatzes in akzeptabler Nähe der Ausstellungshallen, ohne dass eine Zwischenverpflegung eingenommen werden muss oder der Weg einem Vita-Parcours gleicht, den man mit Hunden und Gepäck bewältigen muss, bevor man die heiligen Hallen erreicht hat?



Ist es das hektische Anstehen und Drängeln mit Sack und Pack und Vierbeiner an den Toren der heiligen Hallen, als gäbe es Neuland zu erobern, wie einst Christoph Columbus?

Ist es die doch wirklich für jedermann und jederhund zumutbare Einlass-Kontrolle, wo zirka 3000 Hunde mit Herrchen und Frauchen und Ausstellungs-Equipment durch einen Eingang, vergleichbar mit einer Sanduhr, getrieben werden?

Ist es das ziellose Herumirren, kaum hat man das schikanöse Eintritts-Prozedere hinter sich gebracht, um den für die nächsten Stunden zugeteilten Ring zu finden? Vielmals nicht in natürlicher Reihenfolge von 1 – 40 nummeriert, sondern willkürlich gemischt, das erhöht doch gleich die Spannung der eh schon blank liegenden Nerven...

Ist es das geschickte Ausmanövrieren von Gegnern, um sich den taktisch wertvollsten Hundeboxen-Platz nahe dem Ring zu ergattern?

Ist es das Hochschnellen des Adrenalins, wenn deine die einzige Ausstellungsnummer ist, die nicht im Ring ausgehändigt wird und vom Ringpersonal noch lauthals verkündet wird, dass du anscheinend die Ausstellungsgebühr nicht bezahlt hast? Dann geht die Suche weiter: wo befindet sich das Ausstellungs-Büro, der Informations-Stand oder der Stand für Nachzahler In- oder Ausland (und meistens wird man genau in dieser Reihenfolge weitergeschickt), das muss alles in den nächsten acht Minuten erledigt sein, weil dann sollte man locker und gelöst seinen Hund im Ring präsentieren...

Ist es das verzweifelte Schwören, dass du den Champion-Nachweis oder den Gebrauchsklassen-Nachweis ganz sicher mit allen anderen Dokumenten eingeschendet hast, und dass du bitte bitte deinen Hund in der gemeldeten Klasse präsentieren darfst, du hast ja nur 80.00 Franken dafür bezahlt?

Ist es der gesunde Stress, den du dir selber zumutest, wenn du alleine sieben Hunde ausstellst, das in zwei verschiedenen Ringen, die in Halle West und Halle Süd untergebracht sind?

Ist es das tolle Gefühl, das dich beschleicht, wenn kurzfristig die Richter gewechselt haben und du nun einen Richter aus Timbuktu hast, der noch nie einen Setter in Natura gesehen hat. Oder der Ersatz-Richter aus der Kategorie "persönliche schwarze Liste" stammt?

Ist es deine schusslige Art, dass du jedesmal was vergisst, sei es die Bürste, die Ausstellingleine, deine Sitzgelegenheit, oder deinen Einsatz im Ring, auf den du nur knappe drei Stunden gewartet hast.



Juppie, ich habe gewonnen...

Ist es das natürliche und hormonelle Geschehen, das eine heisse Hündin auf dem Ausstellungs-Gelände bei deinem Rüden auslöst, dass er dich im Ring nur noch besteigen will und statt Runden seinem Gegner am liebsten den Hals umdrehen will?

Ist es die Erkenntnis, dass dein Hund mit Abstand und ohne Konkurrenz der schönste war und der Richter "Pflüdder" auf den Augen hatte, weil er vielleicht am Vorabend zu üppig diniert hat?

Ist es die Unverschämtheit, dass dich die Organisatoren wieder einmal nicht um 13.30 Uhr nach Hause lassen, wenn du nicht gewonnen hast und sie dich zwingen, bis 16.00 Uhr der Ausstellung bei zu wohnen, denn schliesslich ist es dir scheisseegal, wer gewinnt, wenn nicht du?

Ist es die Herausforderung, dich mit deinem Hund im und ums Ausstellungs-Gelände zu bewegen ohne dass du in eine der zahlreichen Tretminen organischen Ursprungs trittst oder einer der anderen Hunde deinen am liebsten aus seinem frisch frisierten Pelz raus schütteln oder ein schickes Loch rein stanzen möchte?

Ist es die grenzenlose Scham, wenn dein geliebter Vierbeiner, nachdem er am selbigen Morgen schon vier mittelgrosse Haufen produziert hat, dann mitten im Ring, während du dir alle Mühe gibst, deinen Hund optimal zu zeigen, noch einen weiteren setzt?

Ist es die Euphorie, die dich befällt, wenn du es ein einziges Mal bis in den Ehrenring geschafft hast und keine Menschenseele ist mehr da, weil ja alle um 16.00 Uhr die Ausstellung wie ein sinkendes Schiff verlassen haben?

Oder sind wir einfach total bekloppt?

Oder vielleicht ist es dieses schöne Gefühl und die innige Freude, die mich beschleichen, wenn ich mit meinem Hund im Ring stehe und wir ein Team sind, er für mich und ich für ihn, und wir uns in die Augen schauen und wissen, wir sind so oder so ein Winnerteam, auch wenn es nicht bis ganz nach oben auf dem Treppchen gereicht hat.

PS:

An alle Aussteller, wer hat das nicht schon mal selber erlebt?

An alle Nichtaussteller und vielleicht bis vor dem Lesen dieses Berichtes potentielle Aussteller, soooo tragisch ist es nun auch nicht und es treffen nicht alle der aufgeführten Beispiele auf einmal ein, und trotz allem haben Dog Shows Suchtpotential...

Pia Blatter



Living „In The Dark“ – Leben im Dunkeln

In den letzten Wochen oder gar Monaten wurde das Thema PRA (rcd4) beim Gordon Setter sehr stark diskutiert. Es handelt sich bei dieser Krankheit um eine totale Erblindung des Hundes im Alter von 8 bis 9 Jahren. Es gibt keine Möglichkeit, diese Krankheit zu umgehen.

Seit die Hunde nun getestet werden können, ist einiges los in der Gordon Setter Szene der Welt. Auch haben verschiedene Clubs dazu Stellung genommen und versuchen, etwas gegen diese Krankheit zu unternehmen.

Mir scheint aber, dass dieses ernste Problem in der Schweiz nicht existiert? Oder wird nur nicht darüber geredet? Interessiert es den Club nicht, was es mit dieser VERERBLICHEN Krankheit auf sich hat? Was sind die Konsequenzen, die sich daraus für uns ergeben? Gibt es überhaupt Konsequenzen für unsere „Schweizer“ Gordons? Wie wird mit diesem Thema in Sachen Zucht in unserem Club umgegangen? Dürfen Hunde, die PRA Affected (das sind die Hunde, bei denen die Krankheit auch ausbricht) sind, überhaupt noch zur Zucht verwendet werden? Und was wird aus den Hunden, die CARRIER (Träger) dieses Genes sind? Kann der Club diese Dinge überhaupt kontrollieren? Ich meine dass JA!!! Er muss!!! Es geht hier doch um die Gesundheit unserer Tiere! Wir können nicht die Augen verschliessen und denken, dass uns das alles nichts angeht, denn viele von uns züchten bereits mit Hunden dieser Linien, bei denen Hunde positiv getestet wurden (sei es als „Carrier“ oder „Affected“).

Meine grosse Bitte an den Setter und Pointer Club Schweiz:

AUFWACHEN UND NICHT IGNORIEREN!!!

Birgit Greile

NEU

Steigert die Vitalität Ihres Jagdbegleiters



NÄHRUNG NACH MASS SPEZIELL FÜR DEN SETTER

Der Setter - ein eleganter Athlet



Setter 27

ATHLETISCHER KONDITION

Zur optimalen Protein- und Energiegehalt in Kombination mit L-Carnitin unterstützt den aktiven Körperbau des Setters und hilft seine Vitalität zu erhalten. Die Omega-3-Fettsäuren EPA und DHA fördern die Gelenkgesundheit.

GEFUNDE HAUT UND SCHÖNEN FELL

Unterstützt den Glanz und die natürliche Schönheit des Fells durch Biotin und schwefelhaltige Aminosäuren (Methionin und Cystin).

UNTERSTÜTZUNG DES IMMUNSYSTEMS

Ein Antioxidantienkomplex (Zink, Lysin, Vitamin C und E) stärkt das Immunsystem und die Barrierefunktion der Haut.

HOHE VERDAUUNGSSICHERHEIT

Hochverdauliche L.P.P., Proteine, Mineralien und Fructo-Oligosaccharide sowie Nahrungsfaser fördern und unterstützen eine ausgeglichene Darmflora.

www.royalcanin.ch

www.royal-canin.ch

ROYAL CANIN
BREED HEALTH NUTRITION



AHvR

«Breakfast by Tiffany»

Die Kolumnistin Audrey Hepburn von Running To Stand Still (AHvR) beschreibt, was das Hundeleben so alles bringen kann. Zum Fastfrühlingsbeginn, bevor alle Hormone springen, vorab etwas über die Ernährungswissenschaft aus der Sicht potenzieller Kunden.

Stil, Klasse und Gelassenheit seien die Wesenszüge der Ikone mit dem kleinen Schwarzen, sagt man. Audrey Hepburn erlebt derzeit ein logisches Revival: «Keine Buttercremetorte, nein danke! ...», wer kennt diesen legendären Satz meiner Namensvetterin nicht.

AHvR sieht das genau so. «Breakfast by Tiffany», jetzt kann der Leser gleich merken, um was es geht: Kulinarik aus dem Napf!

Ich hab sie satt, diese mittelbraunen bis tiefbraunen Kügelchen, und das jeden Tag. Ernährungswissenschaftlich seien sie ultimativ das Beste für einen athletischen Körperbau, das Immunsystem und die Verdaulichkeit, sagt die Werbung.

Und so bekommt jedes Tierchen sein spezifisches Ernährungsprogramm mit mehr oder weniger EPA, DHA, Methionin, Polyphenole und Antioxidantienkomplex. H.R. Merz (BR a.D.) soll das mal aussprechen.

Sehr gute Nachrichten für die Futtermittelindustrie: Die Trockenfutter von Lidl und Aldi schneiden in Tests von der deutschen Stiftung Warentest mit Bestnote ab. Von 32 getesteten Produkten eignen sich 19 sehr gut als komplette Hundemahlzeiten. Pro Tagesportion Healthfood wird im Durchschnitt zwischen 14 bis 90 Cent ausgegeben.

Es gibt ganz clevere Hersteller (sie wurden nicht in den Test eingezogen). Diese wissen genau, was den Hundelieblingen gut tut: «Hundefutter mit Anti-Aging Formel aus der Natur, ohne Transfette.» Für jedes Segment die passende Nahrung. Zwar etwas teuer, aber schlussendlich sind es halt doch wieder nur diese abscheulich unan-sehnlischen braunen Dinger. Gar keine Augenweide!

Man kann es verstehen, wenn AHvR entsetzt ist über diese Testergebnisse. Wie kann man nur davon ausgehen, dass diese Pressdinger bei ganz normalen lebendigen Hunden ankommen! Eine Anmassung der menschlichen Spezies?

AHvR meint, kulinarisch und visuell ist diese Fooderei von industrieller Fertigung eine Kalamität. Zu Stil und Klasse gehört etwas rechtes in den Porzellannapf, wie soll man sonst seine Geschmacksknospen trainieren!

Es muss nicht jeden Tag ein Michelin-Stern im Topf liegen, aber Sternchen lassen sich nun mal gerne verwöhnen. Es fängt schon beim Wasser an. Nur schon 2-3 Tropfen Vollrahm (nicht homogenisierter Herkunft) genügen – und das Vergnügen wird zur Gaumenfreude. Zuerst vorsichtig das weissliche Nass auf der Zunge zergehen lassen, die Mundmuskeln kräftig zucken (dafür braucht es den richtigen Zungenschlag), dann mit voller mentaler Energie im Gaumen verfließen lassen und langsam schlucken. Mein Vater, Cian, ein echter Wiener, würde meinen: «luftig, wie Schlagobers».

Sonst genügt mir frisch gekochter Reis mit Gemüse (keine Rohkost, da meinem Magen nicht zuträglich) am liebsten Reis oder Risotto alla Milanese, also leicht gewürzt mit goldenem Safran (muss nicht unbedingt aus La Mancha sein). Gehacktes mit Hörnli ist übrigens auch nicht zu verachten. Nicht dass ich voll Vegetarier wäre, aber zirka 40% der Ernährung von AHvR ist fleischlos. Biopur mit Dinkel und Zucchini ist ab und zu wirklich lecker. AHvR absolute Leibspeise ist frischer Lachs, ich weiss, ein Privileg. Der Fischverkäufer auf dem samstäglichem Markt in Wädenswil hat für mich immer einige Dosen feinstpüriertes, gräteloses Lachsmousse parat. Konservierungsfrei, versteht sich. Der ist echt beeindruckt von meinem legendären Hepburn-Blick! (Man muss für eine Bevorzugung halt manchmal auch ein bisschen arbeiten.)



Der Hund

Wenn du den Tag ohne Kaffee beginnen kannst, ohne gereizt zu sein,
wenn du immer fröhlich bist und Wehwehchen und Schmerzen ignorieren kannst,
wenn du jeden Tag dasselbe essen kannst und dafür auch noch dankbar bist,
wenn du Verständnis dafür hast, dass die Menschen, die du liebst, manchmal ohne
Grund ihre Aggressionen an dir auslassen,
wenn du einen reichen Freund nicht besser als einen Armen behandelst,
wenn du der Welt ohne Lüge und ohne Täuschung gegenüber stehen kannst,
wenn du sagen kannst, dass es in deinem Herzen keine Vorurteile gegen verschiedene
Rassen, Farben, Religionen, Weltanschauungen und politische Meinungen gibt,
wenn du bedingungslos lieben kannst, ohne Druck auszuüben oder Erwartungen zu
haben,
dann, mein Freund,
dann bist du fast so gut wie mein Hund!

Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe der SPCS RG D News erscheint Mitte August 2011 zum Thema:

MEIN SCHÖNSTES/SCHLIMMSTES HUNDEERLEBNIS 2010

Redaktionsschluss: Montag, 25. Juli 2011

Jeder Tag mit unseren Hunden bringt neue Erlebnisse, Erfahrungen, Abenteuer – lustige, schöne, traurige, zum Nachdenken anregende...

Lassen Sie die anderen an Ihren Erlebnissen teilhaben, schreiben Sie Ihre Geschichte auf oder machen Sie eine Fotogeschichte und schicken Sie diese bitte an:

Christina Berner
Auensteinerstrasse 12
5023 Biberstein
redaktion@setter.ch

Weitere Themen 2011:

News Nr. 4 / Oktober-November-Dezember

Redaktionsschluss: 31. Oktober 2011

Thema: Schöne Wanderungen mit Hund in der Schweiz